

Liebe Leser!

„Liebe ist stark wie der Tod“, sagt die Bibel.

Der englische Diktator Oliver Cromwell ließ viele Menschen beseitigen, die für ihn eine Gefahr darstellten. Eines Tages verurteilte er einen Mann auf dem Schafott. Seine Frau jedoch bedrängte Oliver Cromwell, ihren Mann zu verschonen. Doch der Herrscher blieb hart und befahl: „Morgen früh um sechs, wenn die Turmglocke läutet, muss dein Mann sterben!“

Die Frau ging mit gebrochenem Herzen hinaus. Am nächsten Morgen hatte sich eine schaulustige Menge eingefunden. Der Verurteilte schaute umher. Ob er seine Frau ein letztes Mal sehen könnte? Doch er fand sie nicht, seine Zeit war vorbei. Der Küster zog auf Anordnung das Glockenseil. Doch die Glocke verweigerte ihren Dienst. Er zog kräftiger, die Menge wurde unruhig, aber die Glocke gab keinen Laut von sich. Da bestiegen einige Männer den Glockenturm. Zu ihrem Entsetzen fanden sie eine blutende Frau mit zertrümmerten Armen und Händen. Sie hatte in ihrer Liebe den Klöppel der Glocke umklammert und die ganze Wucht des Eisens mit ihren Händen und Armen abgefangen.

Man trug die schwer Verwundete aus dem Turm. Als Oliver Cromwell von dieser tapferen Frau und ihrer aufopferungsvollen Liebe erfuhr, begnadigte er ihren Mann.

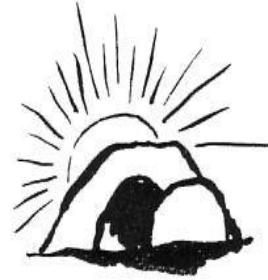
In diesen Wochen vor Ostern denken wir an die blutende Liebe Jesu Christi, die sich für uns einsetzte und sich zerschmettern ließ. Sie nahm den Schuldpruch über uns auf sich und lenkte alle Schläge auf sich, damit wir nicht getroffen würden. Diese Liebe hat mehr verändert als alles Machtgebaren von Menschen. Diese Liebe ist stark, stärker als der Tod. Sie geht durch den Tod und besiegt ihn.

Ist es nicht logisch, darauf eine Antwort mit dem Herzen zu geben? „Herr, hier bin ich, ich will aus Dank für dich leben. Du hast alles für mich gegeben, darum gebe ich dir mein Herz. Ich will nicht zweifeln, ich will nicht zögern. Hier hast du mich. Ich will dein sein und bleiben.“

Die Heilige Schrift sagt: „Wer sein Leben festhalten will, der wird es verlieren. Wer es aber hergibt um Jesu Christi willen und um des Evangeliums willen, der wird es finden.“ Wer hingibt, der empfängt. Das ist das Geheimnis des Glaubens.

Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen Pfr. Dieter Baderschneider mit Pfr. Lehmann und Gemeindefereferent Wolfgang Schroedter-Aßmann.

Ostersonntag, 21. April, Auferstehungsfeier um 6.00 Uhr



Am Ostersonntag laden wir frühmorgens um 6.00 Uhr zu einem Auferstehungsgottesdienst auf den **Friedhof** ein. Der Posaunenchor wird die Feier musikalisch begleiten, bei schönem Wetter im Freien, bei schlechtem Wetter in der Christuskirche. Anschließend gibt es für alle Besucher ein reichhaltiges und liebevoll hergerichtetes **Osterfrühstück** im Gemeindezentrum, Autengrüner Str. 7.

Ostersonntag, 21. April, Festgottesdienst um 9.30 Uhr

in der **Jakobuskirche** mit Chören und Feier des Heiligen Abendmahls

Ostermontag, 22. April, Familiengottesdienst

um **9.30 Uhr** in der **Jakobuskirche**

Zum Familiengottesdienst laden wir die gesamte Gemeinde mit Kleinen und Großen sehr herzlich ein. Für die Kinder gibt es im Anschluss ein fröhliches Osternestsuchen im Pfarrgarten.

Wochenspruch zum Osterfest:

Christus spricht:

Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Offenbarung 1,18

Herzliche Einladung
zum **Konfirmationsgottesdienst** der Lebenshilfe
am **Sonntag, 5. Mai 2019** um **09.30 Uhr**
in der **Auferstehungskirche Hof-Moschendorf**



Auf dem Foto sind zu sehen:

Vorne: Tim Hanto, Ahornberg

neben dem Rollstuhl: Franziska Roth, Issigau

die Reihe hinter dem Rollstuhl, von links nach

rechts:

Frau Astrid Münchberger, Fynn Meiler, Thiemitz

Franziska Kummer, Schwarzenbach/W.

Lukas Tsiflidis, Schwarzenbach /S.

Sarah Günther, Hof Auferstehungskirche

Nancy Müller, Oberkotzau

Eva-Maria Struntz, Tauperlitz

Frau Monika Köppel-Meyer



Haus Marteau in der Christuskirche



Am **Dienstag, den 14. Mai**, um **19.00 Uhr** gastiert wieder einmal ein Meisterkurs der Musikbegegnungsstätte "Haus Marteau" in der Christuskirche, eingeladen von der "Stiftung für Kultur in Oberkotzau" und mit Unterstützung der Kirchengemeinde.

Prof. Dag Jensen lässt seine Meisterschüler mit dem Instrument "Fagott" auftreten. Für dieses Instrument gibt es Werke aller berühmten Komponisten seit dem 17. Jahrhundert. In einer Musikzeitschrift aus dem 19. Jahrhundert wird der typische Musiker so beschrieben: „Die Fagottbläser sind im Grunde gutmütig, äußerlich scheinbar lichtscheu und eingezogen, aber originell und wunderbar, humoristisch unter Bekannten. Bei herannahendem Alter auffallend gräulich. Ihr Fagott ist ihre Braut, sie freuen sich schon bei der Ouvertüre auf den 5. Akt, in welchem sie einen Takt Solo zu blasen haben.“ Eines wissen wir jetzt schon: Die Musiker(innen) sind bestimmt nicht grau, sondern frische und lebendige junge Menschen, die auf hohem Niveau musizieren.

Eintrittskarten kosten an der Abendkasse 10 Euro und bei vorheriger Reservierung bei Familie Kluge (Tel. 09286 8398, ab vier Wochen vorher) 8 Euro.

Stellenangebot Mesnerdienst am Friedhof

Wir vergeben kurzfristig einen Minijob für die Mesnerdienste in der Christuskirche auf dem Friedhof. Die Dienste fallen hauptsächlich bei Trauerfeiern an. Weitere Dienste entstehen bei den wenigen Gottesdiensten und Andachten im Lauf des Jahres. Die Aufgaben umfassen die Vorbereitung der Gottesdienste (Heizung, Licht, Lautsprecher), die Anwesenheit und die Nachbereitung. Die Entlohnung erfolgt nach Tarif (TVL). Wir bitten um schriftliche Bewerbung an das Evangelische Pfarramt, Pfarrstraße 4, 95145 Oberkotzau, bis 10. April.

Wir laden Euch ein:



Neu!! Bubenjungschar

Nach der KiBiWo beginnen wir neu mit einer Jungschargruppe für die Jüngeren. Alle Jungs, 4. bis 6. Klasse, sind herzlich willkommen. Spiele, Action, basteln und viel Spaß gehören ebenso zum Programm wie Andachten und natürlich immer ein Imbiss. Gute Gemeinschaft ist uns wichtig.

Wann und wo?

Freitag, 15.00 - 16.30 Uhr im Gemeindezentrum, Autengrüner Str. 9

Leitung: Jakob Doß mit Janne Paschidag und Wolfgang Schroedter

Neu!! Adventuretime

Die Jungsgruppe für euch Ältere ab 7. Klasse.

Abenteuer, Outdoor-Aktivitäten, die eigenen Grenzen austesten.

Ihr seid herzlich willkommen.

Das Programm wird gemeinsam gestaltet. Zu den Grundregeln im Glauben an Jesus gehören Respekt und Wertschätzung gegen jedermann :)

Treffpunkt immer **freitags**, 16.30 - 18.30 Uhr im Gemeindezentrum, Autengrüner Str. 9.

Leitung: Christopher Kreuzer mit Daniel Drescher und Wolfgang Schroedter



Singen ist spitze und macht Spaß!

Kinderchor (ab 1. Klasse)

Montag, 15.30 – 16.30 Uhr
im Gemeindezentrum, Autengrüner Str. 9

Auch Eltern und Großeltern sind herzlich willkommen.

Leitung: Tina Hager und Wolfgang Schroedter



Gitarre spielend lernen kann jeder! :)

Gitarrenkreis

Montag, 18.00 – 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Autengrüner Str. 9

Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Ziel: Lieder begleiten

Kosten: 1,50 € / Stunde

Gitarren können ausgeliehen werden.



Leitung: Wolfgang Schroedter, Tel. 974004

E-Mail: wolfgangschroedter@gmx.de

Monatsspruch April:

Jesus Christus spricht:

Siehe, **ich bin bei euch alle Tage** bis an der Welt Ende.

Matthäus 28,20



Kinderfreizeit vom 27.07. - 02.08.2019

im CVJM Heim in Bobengrün

für alle Kinder von der 3. Klasse bis zu 12 Jahren

Was gibt es in den Sommerferien Schöneres, als auf eine Freizeit zu fahren? Auf nach Bobengrün ins gemütliche toll eingerichtete CVJM-Heim in der Nähe des Pfingsttagungsgeländes. Die Umgebung eignet sich hervorragend für Geländespiele und Wanderungen; im Haus warten Kicker und Tischtennis. Schon viele Jungscharabenteuer

wurden hier erlebt. Abends versammeln wir uns am Lagerfeuer zur spannenden Fortsetzungsgeschichte. Unser Freizeitthema lautet: Mit Jesus durch dick und dünn! Auf Jesus kannst Du Dich verlassen. Ihn wollen wir in diesen Tagen besser kennenlernen. Wir laden Dich und Deine Freunde zu unserer Kinderfreizeit ganz herzlich ein und freuen uns auf Deine Anmeldung!

Preis: 145,- €.

Leitung: Gemeindefereferent Wolfgang Schroedter und Team

Weitere Informationen und Anmeldung über die ausliegenden Flyer.



Jugendfreizeit in Siegwinden

vom 19. - 21.06.2019

für alle jungen Leute ab 13 Jahre

In Hessen bei Bad Hersfeld liegt inmitten eines großen Waldgebietes das Freizeitheim Siegwinden. Unser

Quartier finden wir in gemütlich-urigen Blockhütten, nebst Gruppenraum, Duschen und WC im großen Hauptgebäude. Fußball- und Volleyballplatz warten auf alle Sportbegeisterten. Zeit zum Chillen, Andachten und Grillen am Lagerfeuer gehören ebenfalls zum abwechslungsreichen Programm. Thema ist der Glaube an Jesus.

Preis: 215,- €.

Leitung: Gemeindefereferent Wolfgang Schroedter und Team.

Weitere Informationen und Anmeldung über den ausliegenden Flyer.



*Halleluja! Lobet im Himmel den HERRN,
lobet ihn in der Höhe!
Psalm 148,1*

Berggottesdienste im Fichtelgebirge und im Steinwald 2019

Willkommen zu unseren Berggottesdiensten! Alle sind willkommen: die in unserer schönen Gegend wohnen, genauso wie Urlaubsgäste. Zusammen mit den 12 Kirchengemeinden, die 12 Gottesdienste auf 12 Bergen veranstalten, lade ich Sie herzlich ein teilzunehmen.

Auf der Höhe eines Berggipfels, wo kein Baum mehr über mir ist, spüre ich manchmal den Himmel – nicht nur den Himmel, den die Engländer sky nennen, sondern den Himmel, den sie heaven nennen. Dieser heaven mit all den Engeln Gottes umgibt uns unsichtbar und unhörbar. Noch haben wir keine Augen und Ohren für ihn. Wenn wir in der Ewigkeit sind, werden wir wahrnehmen können wie er voll ist von Gotteslob.

Wenn wir bei unsren Berggottesdiensten singen, dann stimmen wir ein in das unhörbare Gotteslob um uns und wir ahnen etwas davon, wie schön es im Himmel sein wird. Unser Halleluja im Lied schlägt eine Brücke dorthin. Die Engel loben im Himmel den Herrn und wir – umgeben von ihnen auch.

Darum: Willkommen! Kommen Sie mit uns zum Gottesdienst auf dem Berg – nah dem sichtbaren und dem unsichtbaren Himmel!

Ihre

Dr. Dorothea Greiner

Regionalbischöfin des Kirchenkreises Bayreuth

Die ersten vier Gipfelgottesdienste finden statt:

Sonntag, 23.06., 11.00 Uhr, Kösseine

Sonntag, 30.06., 11.00 Uhr, Hainberg/Háj,
Asch/Aš

Sonntag, 07.07., 09.00 Uhr, Epprechtstein



Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.dekanat-bayreuthbadberneck.de> und auf unserem Berggottesdienstflyer, der ab Mai an vielen Orten ausliegt.



Hallo aus dem Kongo!

Wie habt Ihr/wie haben Sie denn Weihnachten erlebt? Hoffentlich besinnlich und gemütlich, bei Kerzenschein und einem Festessen im Kreis der Lieben! ☺

Unser Weihnachten in Bunia war dieses Jahr für viele etwas „speziell“...

Zuerst einmal für die Mitarbeiter der Gesamtkirchenverwaltung. Sie haben einem ziemlich traurigen Fest entgegengeblickt, die Anschläge im Djugu mit den hunderttausenden von Flüchtlingen haben ihre Spuren in den Herzen der Menschen und letztendlich auch in der Kirchenkasse hinterlassen. Viele unserer Kirchen liegen in diesem Krisengebiet. Da die Menschen auf der Flucht waren, kamen die Kollekten der einzelnen Kirchen nicht mehr in Bunia an. So konnten Gehälter nicht mehr gezahlt werden. Viele unserer Mitarbeiter wussten nicht, wie sie ihre Familien durchbringen sollten, von einem guten Weihnachtessen oder Geschenken ganz zu schweigen. Wie groß waren die Hoffnung und die Dankbarkeit, als sie hörten, dass Menschen aus Deutschland sich für ihre Not interessierten und versprachen zu helfen. Und wie groß war die Freude, als pünktlich am 24.12. (das ist hier noch ein normaler Werktag) Geld aus Deutschland auf dem Kirchenkonto eintraf! So viele Grüße und Dank an die Oberkotzauer Kirchengemeinde und die DMG, die hier wieder einmal geholfen haben! Über zwanzig Mitarbeiter der Kirche – die Pastoren, die in den Gemeinden unterwegs sind, um zu betreuen und Seminare zu geben, der alte Gärtner Etienne, die Witwen Kasta und Azero, die im Büro helfen, usw. – konnten am Ende doch noch fröhlich Weihnachten feiern! **„Ehre sei Gott in der Höhe...“** und möge Er alle segnen, die dazu beigetragen haben!

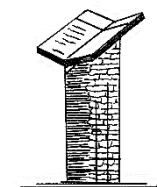
Zum anderen für uns Missionare: Am 24.12. vormittags stand überraschend der Kirchenpräsident an der Tür. Nicht, wie wir zuerst dachten, um frohe Weihnachten zu wünschen, sondern um uns zu bitten, Bunia, den Kongo zu verlassen – und das möglichst schnell. Die politische Situation hatte sich zugespitzt, die Stimmung war wegen der Wahlen aufs schärfste angespannt, es wurden Unruhen befürchtet. Weihnachten haben wir zwar noch gefeiert, aber dann hieß es schnell Koffer packen, und wir wurden evakuiert. Die folgenden Wochen hat ein Teil von uns in Kampala/Uganda verbracht, wir anderen waren in Aru/Arua an der kongolesisch-ugandischen Grenze.

Was ich in dieser Zeit dort alles gemacht und erlebt habe, das steht im Rundbrief, der in den nächsten Tagen erscheinen wird. Was aber entscheidend ist: im Kongo ist es friedlich geblieben! Das war nicht selbstverständlich!

Seit Ende der Kolonialzeit hat es im Kongo keinen friedlichen Machtwechsel mehr gegeben! Alle Zeichen standen auf Sturm, aber nichts ist passiert! Die Menschen schreiben das den vielen Gebeten zu, zu denen seit Wochen und Monaten in allen Kirchen und christlichen Gemeinden aufgerufen wurde. **„...und Frieden den Menschen auf Erden!“** ...zumindest diesmal hier im Kongo, und die Menschen danken Gott dafür! Bitte betet weiter mit für den Kongo! Es ist nötig.

Herzliche Grüße und Gottes reichen Segen euch allen im kalten Deutschland!

Eure Kerstin



Herzliche Einladung zum ökumenischen Bibelwegtag

am Sonntag, 19. Mai, 15.00 Uhr

von der St. Jakobus-Kirche zur St. Antonius-Kirche

Der Bibelweg in Oberkotzau ist einmalig. Die Bibel ist **das** Buch der Weltliteratur schlechthin. Dafür lohnt es sich, am Bibelwegtag gemeinsam auf die Straße zu gehen und die Gute Nachricht im Ort zu Gehör zu bringen. Jeder ist willkommen, teilzunehmen. Beginn ist in der Jakobuskirche mit einer Kurzandacht. Dann geht es – unterbrochen von zwei kurzen Zwischenhalten – zur St. Antonius-Kirche, wo der Bibelwegtag unter Gebet und Segen endet. Herzliche Einladung, mitzulaufen, mitzubeten, miteinander unseren Glauben zu bekennen.

Gemeinsam ist es einfach schöner!

Das ist die einhellige Meinung von Kindern, Eltern und Mitarbeitern der beiden Schulkinderbetreuungen. Sonst räumlich getrennt, gab es in den Faschingsferien erstmals ein gemeinsames Ferienprogramm. Schon Wochen vorher wurde im Gesamtteam geplant und



vorbereitet, damit diese Woche gut gelingt.

Wir starteten mit einem gemeinsamen Kinderfasching, der vom Kinderrat und den Mitarbeitern gestaltet wurde. Beim Basteln, Tanzen, Jonglieren oder gemeinsamen Spielen verging der Vormittag sehr schnell. Höhepunkt war dann der Kostümwettbewerb, bei dem das originellste Kostüm gewann.



Im Laufe der Woche gab es weitere tolle Aktionen wie Kinderschminken, Kinderdisco, Backen, Wellness und einen fit & fun-Tag in der Saaletalhalle. Den letzten Ferientag ließen wir mit einem Film ausklingen.

Wie gesagt, gemeinsam ist es einfach schöner! Deshalb laufen im Hintergrund bereits wieder viele Vorbereitungen, denn schon bald sind ja Osterferien! So viel sei aber schon einmal verraten...es wird gekocht, gebastelt, experimentiert, geturnt, fotografiert, gebacken, gegessen, gefeiert, gesucht...

Die Kinder dürfen gespannt sein. An Abwechslung wird es nicht fehlen.

Steffi Hagemann



Highlights in der Evangelischen Kindertagesstätte

NATURTAGE:

03.04. Waldläufer / 10.04. Grashüpfer / 17.04. Schneckensucher



03.04. Schuleingangsuntersuchung in der GU Oberkotzau
verpflichtend für alle Vorschulkinder, nachmittags

18.04. Osterfeier

Nachdem wir uns in den vergangenen Tagen mit der Passionsgeschichte beschäftigt haben, freuen wir uns nun über die Auferstehung Jesu! Außerdem besucht uns ja vielleicht der Osterhase?



24.04. Der Zahnarzt besucht den Kindergarten

Ferienaktionen der Schulkinderbetreuung vom 15.04. - 26.04.:

- Osternest basteln
- Tischdeko basteln
- Osterzopf backen
- Osterfeier und gemeinsames Frühstück
- Osternestsuche

NATURTAGE: 08.05. Waldläufer / 15.05. Grashüpfer

10.05. Wandertag der Kindertagesstätte

Kinder, Eltern, Geschwister etc. sind zu einer spannenden Schnitzeljagd eingeladen. Anschließend gibt es ein gemütliches Picknick am Schilderwald.

25.05. Sommerfest

Ab 14.00 Uhr feiern wir unter dem Thema: „Eine Reise um die Welt“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

31.05. Kindertagesstätte geschlossen!

Evangelisches Kindergartenfest

Samstag, 25. Mai, ab 14.00 Uhr

Autengrüner Straße 7

Die ganze Gemeinde, Klein und Groß, Jung und Alt sind herzlich eingeladen zum Kindergartenfrühlingsfest. Für jeden ist etwas Besonderes dabei. Nehmen Sie unseren neuen Außenbereich der Krippe in Augenschein, unsere neuen Gartenhäuser und den schönen Sonnenschutz am Sandkasten und Krippenspielplatz. Genießen Sie einen netten Nachmittag!

- eine gut einstudierte Aufführung von allen pädagogischen Bereichen
- Spielstraße und viele Aktionen für Kinder
- eine tolle Verpflegung mit süßen, herzhaften und gesunden Leckereien
- Kaffee, Limo, Fassbier und allerlei andere Getränke

Herzliche Einladung



Wir laden ein:

Kirchenchor: jeden Mittwoch um 19.30 Uhr
im Pfarrhaus, Pfarrstr. 4

Posaunenchor: jeden Donnerstag:
17.00 Uhr Anfänger /18.00 Uhr Jungbläser
jeden Freitag:
20.00 Uhr Hauptchor
jeweils im Gemeindezentrum



Singkreis: jeden Montag, 20.00 - 21.30 Uhr,
im Pfarrhaus, Pfarrstr. 4

Seniorenachmittag: Dienstag, 16.04. und 07.05.,
jeweils um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum

Frauengymnastik: jeden Montag um 17.00 Uhr in der Saaletalhalle

Hauskreise: I Montag Kontakt: Frau Kratzel, Tel. 7229
14-tägig II Donnerstag Kontakt: Eheleute Jochum, Tel. 1054
III Montag Kontakt: Erik Winterling Tel. 800118
IV Mittwoch Kontakt: Frau Krauß, Tel. 1207

Jugendgruppen im Gemeindezentrum:

Kinderstunde: Freitag, 14.45 - 16.00 Uhr (Vorschule – 3. Klasse)

Kinderchor: Montag, 15.30 – 16.30 Uhr (ab 1. Klasse)

Bubenjungschar: Freitag, 15.00 - 16.30 Uhr (4. – 6. Klasse)

NEU! Adventuretime: Freitag, 16.30 – 18.30 Uhr (für Jungs ab 7. Klasse)

Mädchenkreis: Freitag, 16.00 - 17.30 Uhr (4. – 7. Klasse)

Jugend am Freitag: Freitag, ab 19.30 Uhr (ab Konfi-Alter)

1. Freitag im Monat: Spieletreff / 2. Freitag: JuGoDi /

3. Freitag: Freitags-Kino / 4. Freitag: Freitag-Spezial Misch-Programm

Singabend im Schloss: Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr

Gitarrenkreis: Montag, 18.00 – 19.00 Uhr im Gemeindezentrum
für jedermann; Information bei
Wolfgang Schroedter-Aßmann, Tel. 974004



Bastel- und Hobbytreff: monatlich am Mittwoch ab 19.00 Uhr
Im Gemeindezentrum: 10.04. // 08.05.

Besondere Angebote für Eltern mit Kindern

Mini-Treff: Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr im Gemeindezentrum
für Kinder von 0 - 3 Jahren
Kontaktadresse: Brigitte Müller, Tel. 800222

Kindergottesdienst (gleichzeitig mit dem Gottesdienst):
Sonntag, 07.04., 09.30 Uhr, in St. Jakobus
Sonntag, 05.05., 11.00 Uhr, im Gemeindezentrum

Familiengottesdienst: Ostermontag, 22.04., 09.30 Uhr,
in St. Jakobus

Jugendgottesdienst
jeweils um **19.30 Uhr**

Karfreitag, 19.04., in der Christuskirche
Freitag, 10.05., im Gemeindezentrum

Gottesdienst in freier Form
Sonntag, 07. April,
um **09.30 Uhr** in St. Jakobus



Der beliebte Gottesdienst mit frischen Elementen:

- Chormusik
- neuen deutschen und englischen Anbetungsliedern
- mit Anspielen
- immer zu einem Thema
- vorbereitet von einem Team



Punkt 11 – Der moderne Gottesdienst
Sonntag, 05. Mai,
um **11.00 Uhr** im Gemeindezentrum

- moderne Lieder
- eine ansprechende Predigt
- Kinderbetreuung
- Mittagessen

Hier ist echte Gemeinschaft erlebbar.



Unsere Gottesdienste:

Jeden Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst in der Jakobuskirche
gleichzeitig 1 x im Monat Kindergottesdienst

		<u>Gottesdienst</u>	<u>Kinder- gottesdienst</u>
Passionsandacht	05.04.	19.30 Uhr in der <u>Christuskirche</u>	
Judika	07.04.	09.30 Uhr GIFF	X
Passionsandacht	12.04.	19.30 Uhr in der <u>Christuskirche</u>	
Konfirmandenbeichte	13.04.	14.00 Uhr in St. Jakobus	
Palmsonntag	14.04.	09.30 Uhr Konfirmation	
		17.00 Uhr Abschlussandacht	
Gründonnerstag	18.04.	19.30 Uhr Beichte u. Abendmahl in der <u>Christuskirche</u>	
Karfreitag	19.04.	X m. A.	-
Ostersonntag	21.04.	6.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst auf dem Friedhof 9.30 Uhr Festgottesdienst m. A. in St. Jakobus	
Ostermontag	22.04.	Familiengottesdienst	
Quasimodogeniti	28.04.	X	-
Misericordias Dom.	05.05.	11.00 Uhr im Gem.zentrum	X
Jubilate	12.05.	X	-
Kantate	19.05.	X	-
		15.00 Uhr Ökumen. Bibelwegtag	
Rogate	26.05.	X m. A.	-
Christi Himmelfahrt	30.05.	8.00 Uhr Christuskirche	

Lutherstift: Gottesdienst (15.30 Uhr): 09.04. // 18.04. // 28.05.
Musikal. Andacht (16.00 Uhr): 10.04. // 22.05.

Ökumen. Donnerstag, 04.04., 19.30 Uhr in St. Antonius
Abendgebet: ab **02.05.** jeden Donnerstag um 19.30 Uhr in der
Christuskirche (außer in den Ferien)

Taufwochenenden: 04. Mai // 22. Juni // 27./28. Juli

Adressen:

Pfarrer Dieter Baderschneider, Autengrüner Str. 9, Tel. 382
E-Mail: baderschneider@kirche-oberkotzau.de

Gemeindereferent Wolfgang Schroedter-Aßmann, Pfarrstr. 4,
Tel. 974004, E-Mail: wolfgangschroedter@gmx.de

Pfarramt: Frau Rödel, Pfarrstr. 4, Tel. 97400-0, Fax 97400-5

Montag – Freitag jeweils 8.00 – 12.00 Uhr

E-Mail: pfarramt.oberkotzau@elkb.de

Mesnerin: Frau Krauß, Oststr. 2, Tel. 299

Kindergarten: (Frau Schäffler) Autengrüner Str. 7, Tel. 503
www.ev-kiga-oberkotzau.de

Kinderkrippe (Frau Kreuzer): Tel. 8902

Schulkinderbetreuung (Frau Hagemann): Tel. 8575

Schulkinderbetreuung in der Mittelschule Oberkotzau:

(Frau Hennig): Tel. 0176-84938921

Lutherstift – Haus für Senioren und Pflege:

Döhlauer Berg 5, Tel. 700, www.lutherstift-oberkotzau.de

Gemeindezentrum, Autengrüner Str. 7, Tel. 8575

Zentrale Diakoniestation Hof: Tel. (09281) 837777 oder
0171-3396909

Wohnheim Schloss Oberkotzau: Schloßstr. 1, 95145 Oberkotzau
Tel. 09286/96459-0, www.diakonie-hochfranken.de

Unsere Bankverbindungen:

Spenden: IBAN: DE04 7805 0000 0220 0155 31
(Sparkasse Hochfranken)

Kirchgeld: IBAN: DE13 7805 0000 0240 3034 04
(Sparkasse Hochfranken)

oder IBAN: DE24 7706 9870 0002 5012 28
(Raiffeisenbank Hochfranken West eG)

Zeidler – von Kotzauische Evangelische Stiftung Oberkotzau:

IBAN: DE34 7805 0000 0220 6821 57
(Sparkasse Hochfranken)

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Oberkotzau

www.kirche-oberkotzau.de/evangelisch

Verantwortlich i.S.d.P.:

Pfarrer D. Baderschneider

Auflage: 2.600

Redaktionsschluss für die
Gemeindebrief-Ausgabe
Juni / Juli 2019:
Freitag, 10. Mai 2019

